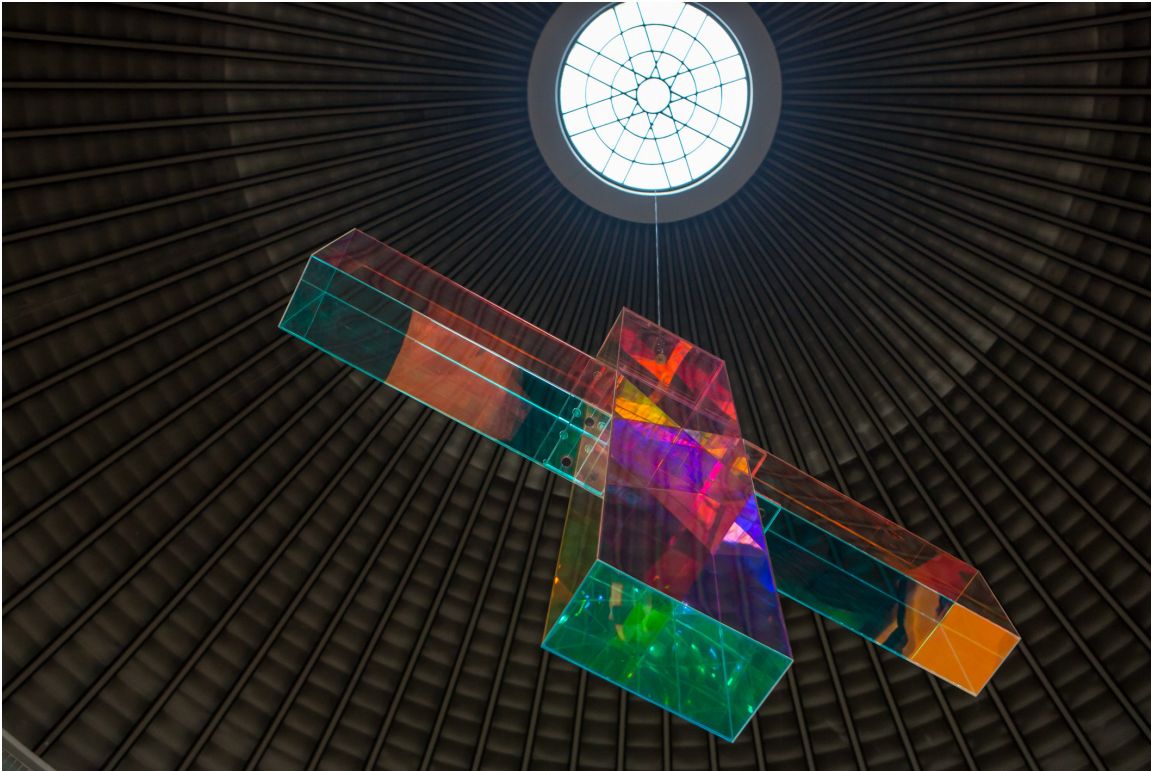


Neue Aussegnungshalle



Lichtkreuz Hedwigskathedrale Berlin 2018

Das Lichtkreuz ist schön. Das Lichtkreuz soll den Weg zu Gott leichter machen, wie eine Himmelsleiter. So habe ich an vielen Orten erlebt, das auch der moderne Mensch eine Ahnung davon spürt, wie es sein könnte, Auferstehung zu erleben, durchlässig zu sein für das göttliche Licht, das alles Dunkle verwandelt, alles Starre lebendig macht und viele Menschen in Bewegung bringt.

Es stösst an, alte Bilder von Gott, festgefahrenen Glauben neu zu erleben, zu bedenken, es ermöglicht Veränderung, eine neue Sicht auch im Glauben. Rein sinnlich wird das Symbol unseres Glaubens gewandelt von etwas, das durchkreuzt, im Wege steht, zu etwas, das alles aufnimmt, durchlässig ist, und gerade so alles verwandelt.

Die Lichtkreuze zeigen uns etwas, was über den Tod hinausgeht. Eine Lichtspur von der kommenden Welt. Es nimmt uns ein wenig die Angst vor dem Ende und zeigt uns, dass hinter der Dunkelheit ein Licht liegt.

Das Kreuz als Zeichen des Heils, des Lichtes und der Auferstehung ist in unser Leben zu setzen. Das Lichtkreuz soll den Weg zu Gott leichter machen, wie eine Himmelsleiter, wie es jetzt hier hängt.

Meine Arbeiten zum Licht können Trost, Leichtigkeit und Hoffnung schenken. Alles Erdschwere kann gerade im Angesicht des Todes überwunden werden, dazu soll auch dieses Lichtkreuz beitragen. Wer sich der Liebe, der Liebe Gottes verschliesst landet im Dunkeln.

Wer das Licht meidet lebt im Schatten.

Gott ist Liebe, Gott ist Licht, das ist die einfache Gleichung.

Wir Christen müssen uns nicht im Schatten des Kreuzes auflösen, sondern wir werden aufsteigen in sein Licht.

Ludger Hinse www.ludgerhinse.de

Ludger Hinse, Jahrgang 1948. Lebt und arbeitet in Recklinghausen. Seit 1988 hat Hinse zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen u.a. im Haus am Lützowplatz in Berlin, im Kunstmuseum Bochum, im Landesmuseum Emden, in der Kunsthalle in Brno, Tschechien, im Museo Barjola Gijón, Spanien, im Nationalmuseum MAC Santiago de Chile, in der Galerie Conde in Paris, in der Galerie der UNAC Havanna, Kuba usw. durchgeführt. Über 230 Einzelausstellungen. Über seine Arbeiten sind 16 Kataloge, 12 Bücher und 12 Filme erschienen.

„Die Lichtkreuze, die der Künstler Ludger Hinse in aussergewöhnlicher und beeindruckender Art und Weise gestaltet, wollen vor allem die strahlende, helle und bunte Seite des Kreuzmysterium zum Ausdruck bringen. Er nähert sich dem Kreuz von der Lichtseite....“

Bischof Friedhelm Hoffmann, Würzburg